



# Modulare Fortbildung Flüchtlingskinder – Willkommen in der Kindertagesbetreuung!



Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Zukunftsministerium

Was Menschen berührt.

dwroconsult  
college

# Modulare Fortbildung für pädagogisches Personal in Kindertagespflege und Krippe, im Kindergarten und Hort zur Unterstützung der Arbeit mit Kindern aus Familien mit Asyl- hintergrund und Fluchterfahrung.



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen  
Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie  
und Integration gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Zukunftsministerium

Was Menschen berührt.

dwroconsult  
college

## **Ausgangslage**

Vor allem Kinder leiden unter den Auswirkungen einer Flucht. Oftmals mussten sie Not, Gewalt und Krieg im Heimatland und auf der Flucht erfahren. Die resultierenden Belastungen erschweren ein gesundes Aufwachsen in der aufnehmenden Gesellschaft.

In Deutschland haben alle Kinder die gleichen Rechte – beispielsweise das Recht auf Bildung, soziale Teilhabe, Meinungsfreiheit, Partizipation. Der Artikel 22 der UN-Kinderrechtskonvention legt zudem fest, dass Kinder, die fliehen mussten, im aufnehmenden Land das Recht auf besonderen Schutz haben. Die Betreuung der Flüchtlingskinder stellt eine große Verantwortung dar. Das pädagogische Personal erleichtert den Kindern und ihren Eltern den Zugang zu der neuen und fremden Welt, die sich über Sprache, Bildung, Werte, Normen und Verhaltensweisen präsentiert.

Als höchstes Bildungsziel beschreiben die Bayerischen Bildungsleitlinien für die Bildung und Erziehung von Kindern bis zur Grundschulzeit den eigenverantwortlichen, beziehungs- und gemeinschaftsfähigen, wertorientierten, weltoffenen und schöpferischen Menschen.

**Kindertageseinrichtungen und Angebote der Tagespflege vermitteln Geborgenheit, verlässliche Strukturen und Willkommensein. Sie geben Flüchtlingskindern Stabilität und Vertrauen in ihre Lebenswelt zurück, damit sie sich darin entwickeln und integrieren können.**

Für gelungene Erziehungspartnerschaft mit den Eltern brauchen Fachkräfte Wissen darüber, wie Flüchtlingsfamilien mit den Belastungen zurechtkommen und in der neuen Gesellschaft Fuß fassen können.

Das pädagogische Personal kann die Eltern in ihrer Elternrolle stärken und sie ggf. beim Umgang mit den Traumafolgen ihrer Kinder pädagogisch unterstützen. Sie ermöglichen den Zugang zu weiterreichenden Hilfeangeboten. Sie können durch interkulturelle Elternarbeit gegenseitiges Verständnis und gelingende Integration unterstützen und aktiv gestalten.



### Fortbildungs-Module

- Modul 1 Kulturelle Identität, interkulturelles Arbeiten
- Modul 2 Migration und Trauma
- Modul 3 Kinderschutz und Asylrecht
- Modul 4 Unterstützungs- Vernetzungsmöglichkeiten
- Modul 5 Förderung und Integration der Kinder
- Modul 6 Praxis- und Fachberatung

### Zielsetzung

Wichtigstes Ziel der modularen Fortbildung **Flüchtlingskinder – Willkommen in der Kindertagesbetreuung!** ist die Stärkung des pädagogischen Personals für die Weiterentwicklung einer Willkommens-Kultur.

Jedes Modul unterstützt die praktische Arbeit und zeigt wie flexibel, integrativ und fachlich fundiert Betreuung gelingen kann. Die Teilnehmenden werden zur wertschätzenden und an Ressourcen orientierten Haltung im Kontakt mit Flüchtlingsfamilien und zur integrativen Förderung der Kinder ermutigt. Sie lernen Vernetzungsmöglichkeiten und Unterstützungssysteme kennen. Die Erweiterung und Bestärkung der Kompetenzen des pädagogischen Personals in Bezug auf Eingewöhnung, Begleitung, Förderung, Bildung und Teilhabe der betroffenen Kinder steht im Mittelpunkt. Durch Praxisberatung, Diskussion und fachlichen Austausch wird Nachhaltigkeit erzielt.

### Angebote

Es werden ein-, zwei- und dreitägige Kurse angeboten. Es gibt verschiedene Fachtage mit bereits festgelegten oder frei wählbaren Modulen. Zwei- und dreitägige Fortbildungen umfassen in der Regel alle Module.

### Es werden keine Kursgebühren erhoben.

Für Getränke und Verpflegung sorgen die Teilnehmenden selbst. Es wird nichts angeboten oder verkauft.



Diese fünf Kurse in 2015 sind bereits ausgebucht.

### **Kurs Eichstätt**

Termin: 08.10.15

Veranstaltungsort: 08.10.2015

---

### **Kurs Stadtbergen**

Termin: 09.10.15, 2 Kurse

Veranstaltungsort: 836391 Stadtbergen

---

### **Kurs Freyung**

Termin: 12.11.15

Veranstaltungsort: 94078 Freyung

---

### **Kurs Rosenheim**

Termin: 24.11.15

Veranstaltungsort: 83022 Rosenheim

---

### **Kurs Günzburg**

Termin: 01. – 02.12.15, 2 Kurse

3 Kurse je 2-tägig, 0-12 Jahre

Veranstaltungsort: 89312 Günzburg

**Die Anmeldung** für unten genannten Kurs ist nur jeweils bis zu 3 Wochen vor Kursbeginn verbindlich bei dwro-consult möglich. Kurszeiten sind jeweils von 9.00 – 17.15 Uhr. Die Bekanntgabe der Adresse erfolgt mit der Anmeldebestätigung.

---

### **Bad Aibling**

Termin: 11.12.15

Veranstaltungsort: 83043 Bad Aibling



**Die Anmeldung** für die vier folgenden Kurse ist nur jeweils bis zu 3 Wochen vor Kursbeginn verbindlich bei DWRO-consult möglich. Kurszeiten sind jeweils von 9.00 – 17.15 Uhr.

### **Kurs Nürnberg**

Termin: 05. – 06.04.2016

alle Module

Veranstaltungsort: Königstraße 64, 90402 Nürnberg

Anmeldung bei DWRO-consult

office@dwro-consult.de

---

### **Kurs Bad Aibling**

Termin: 21.04.2016, alle Module zur Auswahl

Veranstaltungsort: Dietrich-Bonhoeffer-Straße 10

83042 Bad Aibling

Anmeldung bei DWRO-consult

office@dwro-consult.de

---

### **Kurs München**

Termin: 27. – 29.06.2016

alle Module

Veranstaltungsort: Mathildenstraße 4, 80336 München

Anmeldung bei DWRO-consult

office@dwro-consult.de



Fortbildungen mit **Anmeldung nur bei den Auftraggebern**

### **Kurs Starnberg**

Termin: 14.01.2016 und 14.04.2016

ausgewählte Module

Auftraggeber: Landratsamt Starnberg,

Strandbadstraße 2, 82319 Starnberg

Anmeldung bei Frau Ebbinghaus

ebbinghaus.ajs@LRA-starnberg.de

---

### **Kurs Eichstätt**

Termin: 19. – 20.01.2016

ausgewählte Module

Auftraggeber: Landratsamt Eichstätt

Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt

Anmeldung bei Claudia Frensch-Rosenow

claudia.frensch-rosenow@lra-ei.bayern.de

---

### **Kurs Landshut**

Termin: 27. – 28.01.2016

alle Module

Auftraggeber: Landratsamt Landshut

Veldener Straße 15, 84036 Landshut

Anmeldung bei Frau Simone Pangerl

simone.pangerl@landkreis-landshut.de

---



Fortbildungen mit **Anmeldung nur bei den Auftraggebern**

### 2 Kurse Nürnberg

Termin: 15. – 16.03.2016 und 26. – 27.10.2016

ausgewählte Module

Auftraggeber: Stadt Nürnberg, Referat für Jugend,  
Familie und Soziales, Fachstelle PEF:SB

Spitalgasse 22, 90403 Nürnberg

Anmeldung bei Katja Klarmann

katja.klarmann@stadt.nuernberg.de

---

### Kurs Bad Reichenhall

Termin: 06. – 08.04.2016

ausgewählte Module

Auftraggeber: Landratsamt Berchtesgadener Land  
Salzburger-Straße 64, 83435 Bad Reichenhall

Anmeldung bei Andrea Demmelmair

andrea.demmelmair@lra-bgl.de

---

### Kurs Haßberge

Termin: 18.04.2016

ausgewählte Module

Auftraggeber: Landratsamt Haßfurt

Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt

Anmeldung bei Katharina Tschischka

katharina.tschischka@landratsamt-hassberge.de

---

### Kurs Passau

Termin: 31.05.2016

alle Module

Auftraggeber: Caritasverband f. d. Diözese Passau e.V.

Anmeldung bei Andrea Irouschek

andrea.irouschek@caritas-passau.de





Fortbildungen mit **Anmeldung nur bei den Auftraggebern**

### Kurs Erlangen

Termin: 14. – 15.06.2016

ausgewählte Module

Auftraggeber: Stadtjugendamt Erlangen

Rathausplatz 1, 91051 Erlangen

Anmeldung bei Pertra Busch

pertra.busch@stadt.erlangen.de

---

### Kurs Kitzingen

Termin: 21.07.2016,

ausgewählte Module

Auftraggeber: Landratsamt Kitzingen

Kaiserstraße 4, 97318 Kitzingen

Anmeldung bei Marion Flammersberger

marion.flammersberger@kitzingen.de

---

### Kurs Aschaffenburg

Termin: 22.07.2016

ausgewählte Module

Auftraggeber: Stadt Aschaffenburg

Dalbergstraße 15, 63739 Aschaffenburg

Anmeldung bei Guenter Klein

guenter.klein@aschaffenburg.de

---

### Kurs Traunstein

Termin: 22.09.2016

ausgewählte Module

Auftraggeber: Landratsamt Traunstein

Papst- Benedikt-XVI-Platz, 83278 Traunstein

Anmeldung bei Elisabeth Heiss

elisabeth.heiss@traunstein.bayern.de



## Anmeldung und Anfragen

### Informationen und Anfragen

#### Projektleitung

Irene Goltsche

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (approb.)

Supervisorin DGSv, Fortbildungsreferentin

Geschäftsstelle Mietraching

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 10

83043 Bad Aibling

Telefon: 08061 3896-1212 und

Mobil: 0171 7603690

E-Mail: irene.goltsche@dwro-consult.de

---

### Anmeldung für dwro-consult- Kurse

#### Verwaltungsleitung

Christine Dengler

Geschäftsstelle Mietraching

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 10

83043 Bad Aibling

Telefon: 08061 3896-1300

E-Mail: christine.dengler@dwro-consult.de

---

### Projektträger und Veranstalter

DWRO-consult gemeinnützige GmbH

Frühlingstraße 4, 83714 Miesbach

E-Mail: office@dwro-consult.de

---

Informationen zu dieser Fortbildung von  
DWRO-consult gGmbH finden Sie auch unter



Leider ist unser Gelände nicht rollstuhlgerecht.



Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Zukunftsministerium

Was Menschen berührt.

dwroconsult  
college

## Anmeldung

Die Kursanmeldung findet immer beim Auftraggeber per Mail statt.

- Hiermit melde ich mich verbindlich an für die modulare Fortbildung**

---

Kursort/Termin

---

Kursname

### Angaben zum/r Teilnehmer/in

---

Name/Vorname

---

Private Anschrift

---

Einrichtung/Name/Träger

---

Straße/Nr.

---

PLZ/Ort

---

Telefon

---

Telefax

---

E-Mail



Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Zukunftsministerium

Was Menschen berührt.

dwroconsult  
college

DWRO-consult college ist ein Non-Profit-Fort- und Weiterbildungsinstitut. Die Mehrzahl der aktuellen Angebote richtet sich an Träger der Freien und Öffentlichen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe.

consulting | college | event | community

[www.dwro-consult.de](http://www.dwro-consult.de)

DWRO-consult gGmbH, Postfach 226, D-83713 Miesbach  
HRB München 167368, UStNr. 139/107/80152  
Geschäftsführer: Rolf Negele  
Leider ist unser Gelände nicht rollstuhlgerecht.